

FLUGHAFEN WIEN AG

30. ordentliche Hauptversammlung
2. Mai 2018

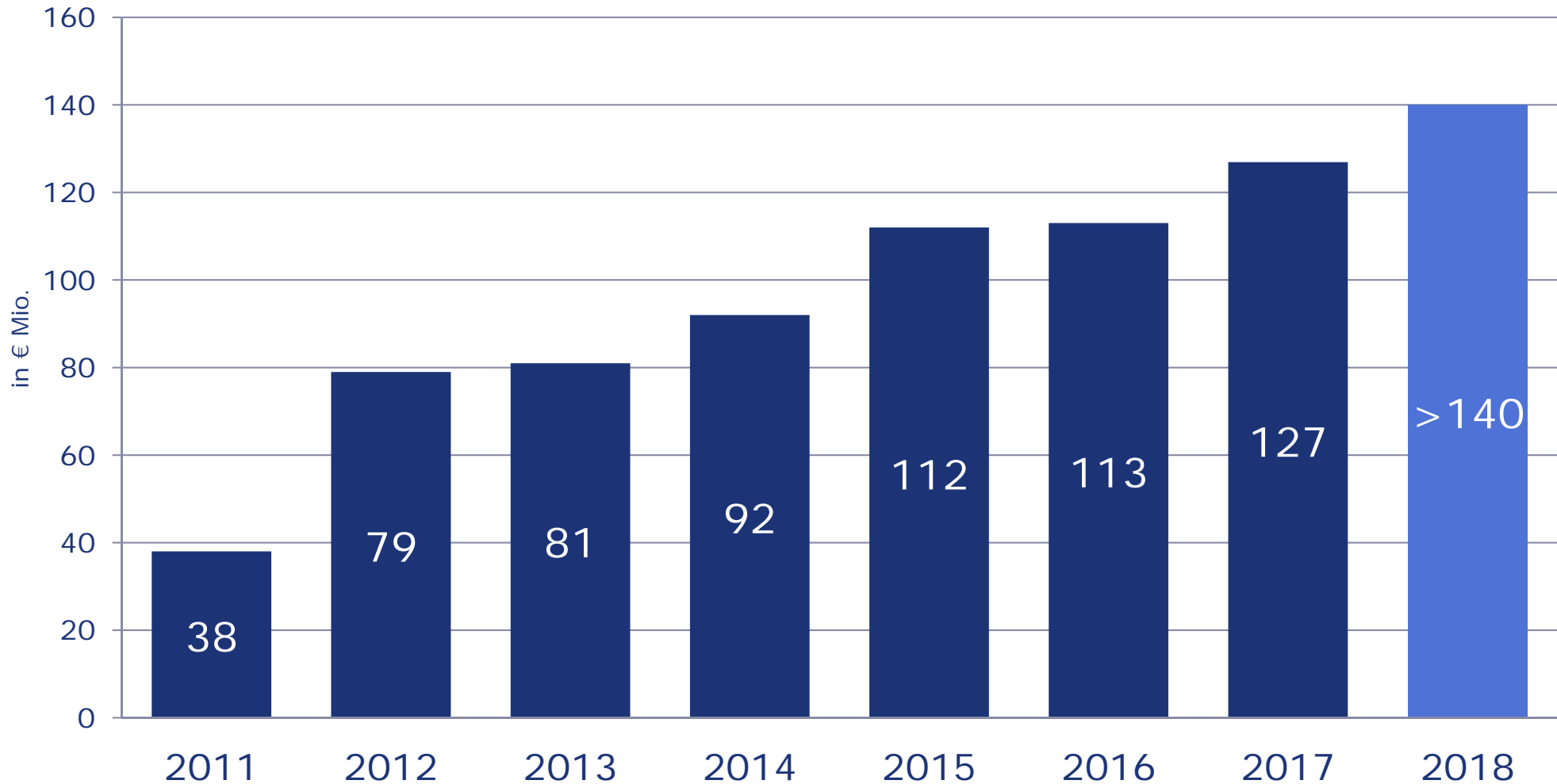


2017: Umsatz- und Ergebnissteigerung trotz Insolvenz der airberlin-Gruppe



- ✈ **Auch 2017 mit guter Unternehmensentwicklung:** Steigerungen bei Umsatz (+1,6%) und Nettoergebnis¹ (+12,7%) – trotz Turbulenzen am Airline-Markt
- ✈ **Konsequente Fortsetzung der Produktivitätsstrategie:** EBITDA-Marge bei 43,3% (2017) nach 30,7% (2011)
- ✈ **EBIT-Steigerung** auf € 191,8 Mio.
- ✈ **Weitere Stärkung der Finanzkraft durch Reduktion der Nettoverschuldung auf € 227,0 Mio.:** Nettoverschuldung/EBITDA = 0,7x
- ✈ **Dividendenvorschlag: Steigerung um 8,8% gegenüber dem Vorjahr:** € 0,680 pro Aktie - Steigerung seit 2011 um 172%
- ✈ **Verbesserter Ausblick für Gesamtjahr 2018: Steigerungen bei Passagieren, Flugbewegungen sowie Umsatz und Ergebnis zu erwarten**

Kontinuierliche Steigerung des Periodenergebnisses seit 2011 – auch 2018 Anstieg zu erwarten



Gutes Nettoergebnis trotz Druck durch Marktkonsolidierung

Dividendenvorschlag € 0,680 (+8,8%)



in € Mio.	2017	2016	Δ in %
Umsatzerlöse	753,2	741,6	+1,6
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	326,5	329,8	-1,0
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	191,8	172,0	+11,5
Finanzergebnis	-18,5	-18,5	+0,5
Ergebnis vor Steuern (EBT)	173,4	153,5	+13,0
Nettoergebnis	126,9	112,6	+12,7
Nettoergebnis nach nicht beherr. Anteilen	114,7	102,6	+11,8
Dividende (in €) ¹	0,680	0,625	+8,8

- ✈ Umsatzplus v.a. durch Malta und Handling; Aviation durch Incentives kurzfristig unter Druck
- ✈ Kostenanstieg v.a. durch kollektivvertragliche Erhöhungen und Rückstellungen in den Personalaufwendungen – trotz reduzierter Energie- und Marketingaufwendungen
- ✈ Entfall der Wertminderung für 3. Piste aus 2016 fördert positive Ergebnisentwicklung

Positive Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts für 3. Piste



- ✈ **Die positive zweitinstanzliche Entscheidung für die 3. Piste wurde am 28. März 2018 durch den Bundesverwaltungsgericht veröffentlicht**
 - Damit wird ein zukunftsweisender Schritt zur Stärkung des Wirtschafts- und Tourismusstandortes Österreich gesetzt und dem Luftfahrtstandort Wien eine attraktive Wachstumsperspektive gegeben

Nächste Schritte:

- ✈ Projektgegner können bis 9. Mai gegen diese Entscheidung die Höchstgerichte anrufen
- ✈ Die im Erkenntnis enthaltenen umfangreichen Auflagen müssen nun auf ihre sachliche und rechtliche Grundlage geprüft werden
- ✈ Davon hängt auch ab, wie sich der weitere Zeitplan für das Projekt gestalten wird, jedenfalls ist ein Realisierungsbeschluss erst möglich, wenn endgültige Rechtssicherheit besteht.

Aufwendungen: Kostenniveau vor allem durch Personal über Vorjahr



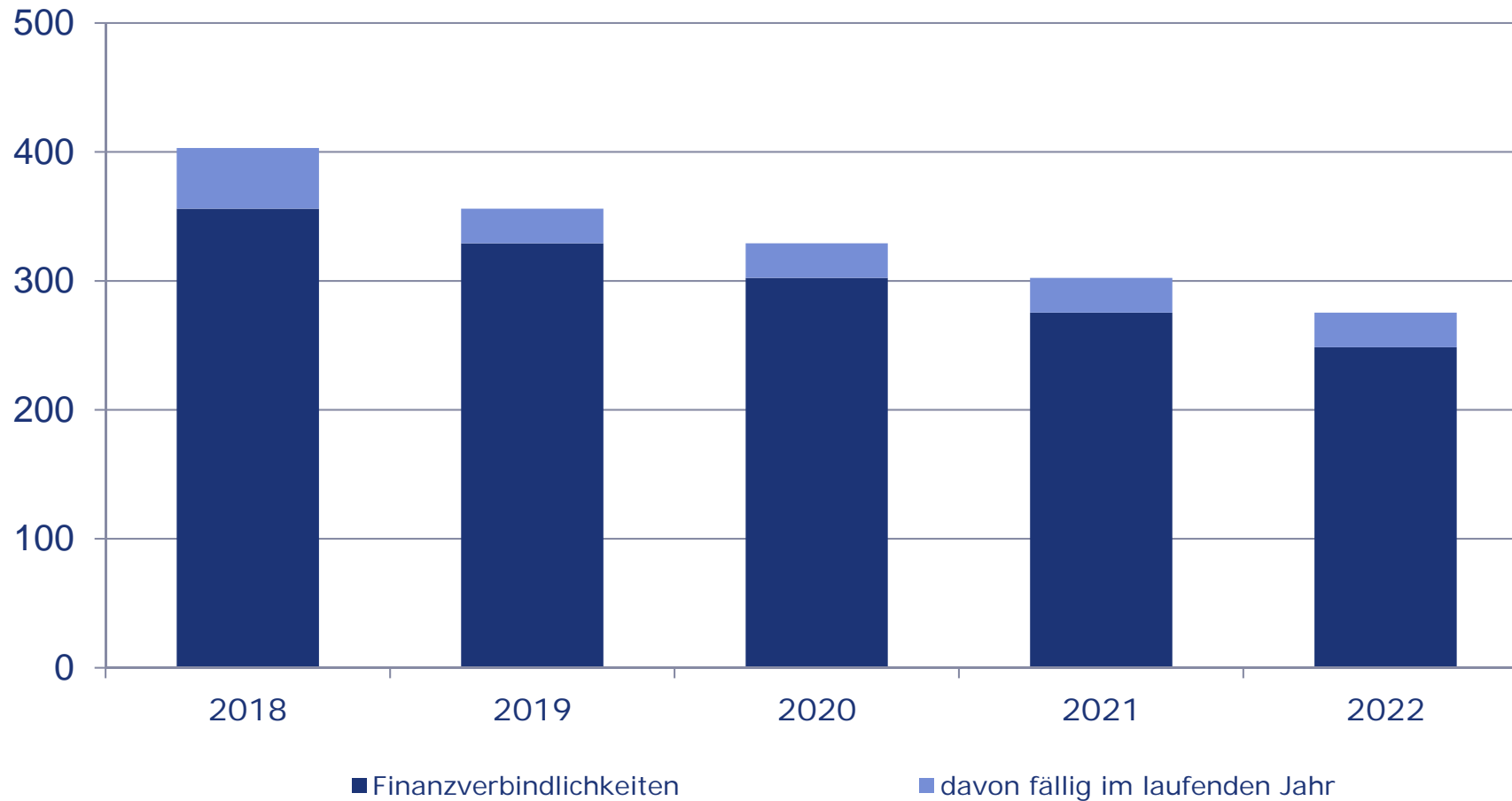
- ✈ Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen um € 2,4 Mio. über dem Vorjahr, aber Einsparungen bei den Energieaufwendungen
- ✈ Personalaufwand um 3,9% (€ 10,7 Mio.) gestiegen, davon rund € 4 Mio. durch Rückstellungsdotierung
- ✈ Sonstige Aufwendungen um € 2,6 Mio. über Vorjahr, aber Reduktionen der Marketing und Marktkommunikationsaufwendungen (€ -1,3 Mio.)
- ✈ Abschreibungen nach Einmaleffekten in 2016 wieder auf normalisiertem Niveau

in € Mio.	2017	2016	Δ in %
Material und bezogene Leistungen	-38,3	-35,9	+6,8
Personal	-282,7	-272,0	+3,9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-119,0	-116,4	+2,2
Abschreibungen, Wertaufholungen und Wertminderungen	-134,6	-157,8	-14,7

Fälligkeitsstruktur verbessert, Nettoverschuldung auf € 227,0 Mio. reduziert



Fälligkeitsstruktur
(per 31.12.2017; in € Mio.)



Free Cashflow signalisiert starke Finanzkraft

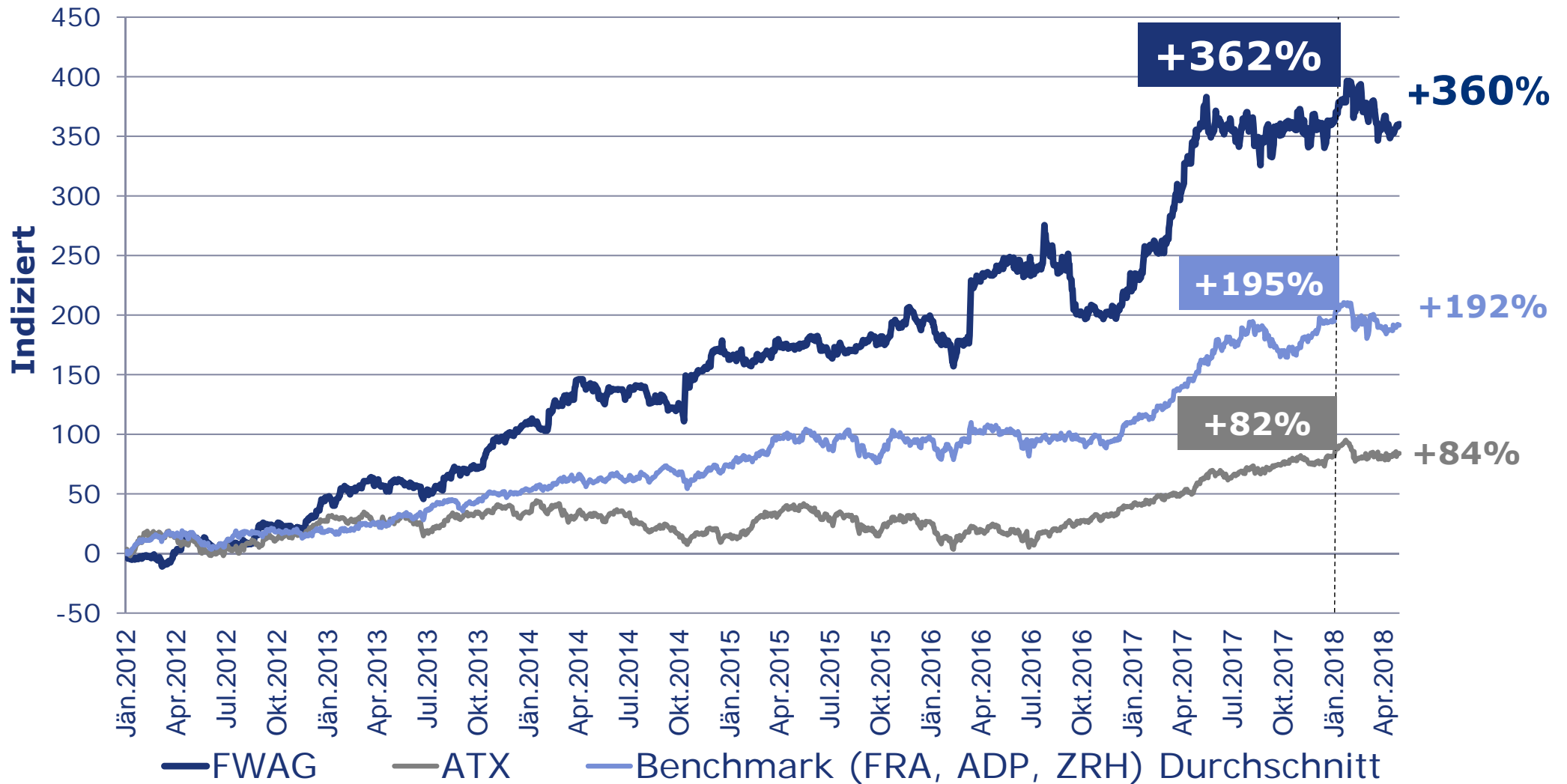


- ✈ Free Cashflow vor allem durch die im Vorjahr erhaltenen Einzahlungen aus dem Investitionsbereich reduziert
- ✈ Verbesserung Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit über Vorjahresniveau

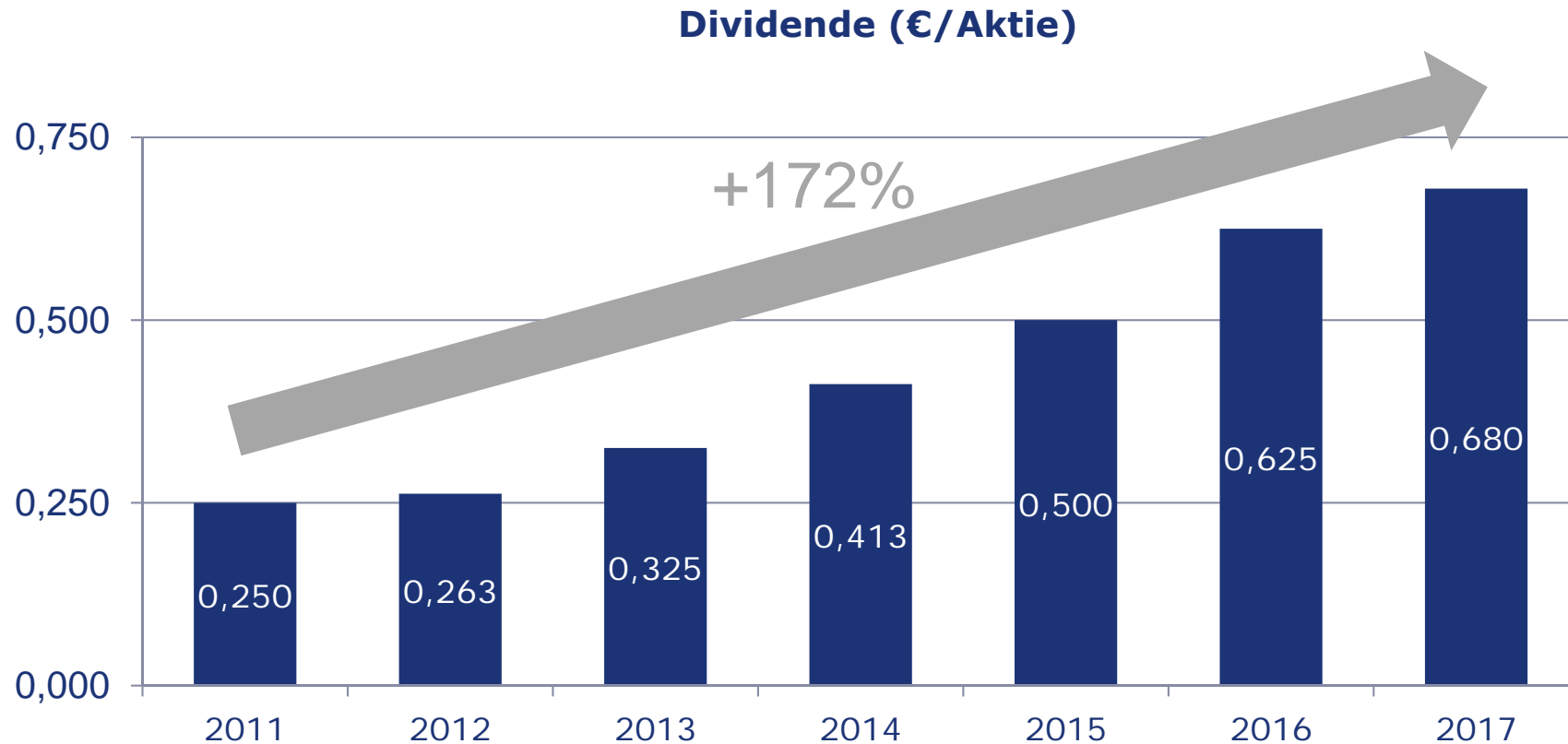
in € Mio.	2017	2016	Δ in %
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	277,9	255,1	+8,9
Cashflow aus Investitionsaktivitäten	-156,9	-53,7	n.a.
Cashflow aus Finanzierungsaktivitäten	-116,5	-202,7	-42,5
Free Cashflow	121,0	201,4	-39,9

- ✈ Investitionen (CAPEX) bei € 103,6 Mio. – die größten Zugänge am Standort Wien entfielen auf Grundstückskäufe für die Entwicklung von Immobilienprojekten (€ 15,8 Mio.), den Ausbau des Air Cargo Center Ost (€ 11,2 Mio.), den Ausbau einer Trafostation (€ 2,4 Mio.), Investitionen in Rollwege (€ 2,8 Mio.); Am Flughafen Malta wurde im Ausmaß von € 9,6 Mio. in Terminalumbauten investiert; am Standort Bad Vöslau erwarb die Gesellschaft ein Verwaltungs- und Hangargebäude um € 2,6 Mio.

Kursentwicklung seit Jänner 2012: +360% Marktkapitalisierung rund € 2,8 Mrd.



Positive Entwicklung der Dividende: seit 2011 +172%



- ✈ Vorstand schlägt HV Dividendenerhöhung auf € 0,680 je Aktie vor (+8,8% zu € 0,625 in 2016)
- ✈ Ausschüttungsquote: 49,8%
- ✈ Dividendenrendite: rd. 2,0%

Aktienrelevante Kennzahlen



	2017
Schlusskurs 31.12. (in €)	33,65
Marktkapitalisierung 31.12. (in € Mio.)	2.827
Ergebnis je Aktie (in €)	1,37
Marktkapitalisierung/EBITDA-Multiple	8,66
EV/EBITDA-Multiple ¹	9,35
Kurs-Gewinn-Verhältnis	24,63
Kurs-Cashflow-Verhältnis	10,17
Kurs-Buchwert-Verhältnis	2,52
Dividende (in €) ²	0,680
Dividendenrendite (%) ²	2,0
Payout-Ratio (%) ²	49,8

11 1) Enterprise Value (EV) = Marktkapitalisierung + Nettoverschuldung
2) Dividende 2017: Vorschlag an die Hauptversammlung

Der Flughafen Wien ist weiter im Aufwind

Höhere Investitionen, neue Betriebe starten, attraktive Büroangebote, neue Dienstleistungen



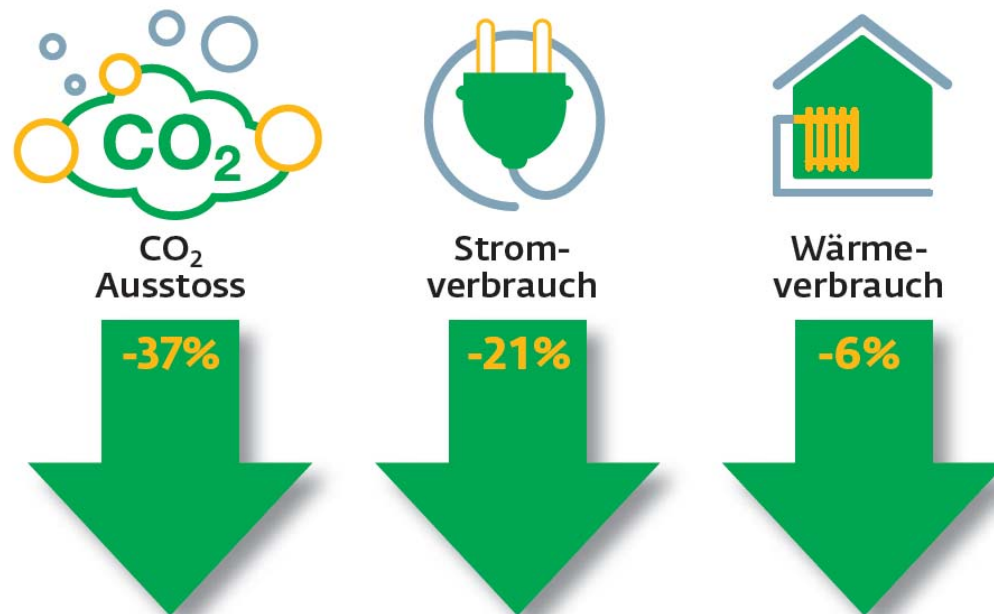
- ✈ 25.000 m² neue Büroangebote und € 60 Mio.-Investition: Office Park 4
 - Spatenstich April 2018 - Fertigstellung Anfang 2020
 - Neu: Verbindungsbrücke zu Parkhaus 3
- ✈ Interessentensuche für 3. Hotel am Airport startet bereits
- ✈ Neues Gesundheitszentrum in Umsetzung, für 20.000 Standort-Beschäftigte, Start im Herbst 2018
- ✈ Betriebsansiedlungen – weiter hohe Nachfrage – am Standort sollen 2018 mehr als 1.000 neue Arbeitsplätze entstehen
- ✈ DHL zieht seine Frachtaktivitäten am Flughafen Schwechat zusammen – ein Logistikzentrum mit 12.000 Quadratmetern Umschlagfläche



Nachhaltige Entwicklung des Flughafens



**Stromverbrauch,
Wärmeverbrauch und CO₂-
Ausstoss pro Verkehrseinheit
seit 2012 deutlich reduziert**



Einige Beispiele für neue ökologische Projekte

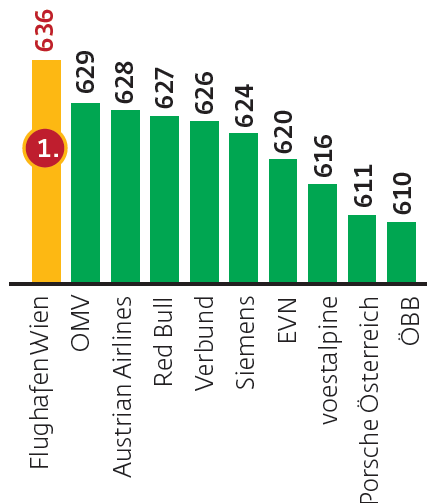
- ✈️ Photovoltaik: eines der größten Solarkraftwerke des Landes am Flughafen Wien installiert – deutliche Erweiterung in den kommenden Jahren wird
- ✈️ Optimierungsprojekt mit der TU-Wien: größte Simulation seiner Art in Österreich – durch Optimierung von Abläufen und Passagierströmen Energieverbrauch weiter senken
- ✈️ Biomassekraftwerk: EVN errichtet am Flughafen Wien ein Biomassekraftwerk mit vorerst 2,5 MW Leistung, das mit Waldhackgut aus der Region befeuert wird

Exzellente Imagewerte



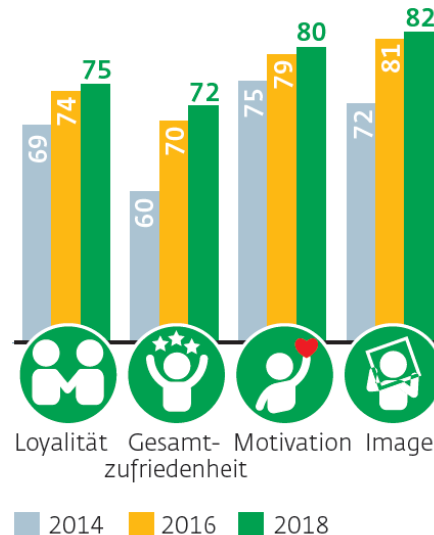
Begehrtester Arbeitgeber Ostösterreichs:

Laut IFES-Erhebung in 2017 lag Flughafen Wien noch vor OMV und Austrian Airlines der attraktivste Arbeitgeber der Ostregion (Wien, NÖ, Burgenland); geschätzt werden unter anderem das spannende Arbeitsumfeld, die vielfältigen Karriereöglichkeiten sowie die große Stabilität des Unternehmens



Mitarbeiterbefragung:

In regelmäßigen anonymen Mitarbeiterbefragungen werden Arbeitszufriedenheit und Verbesserungspotentiale erhoben. Die Beteiligung ist mit fast 50 % ungewöhnlich hoch. Bei den wichtigsten Kriterien haben sich die Indexwerte seit 2014 deutlich verbessert.



Indexpunkte. Werte unter 55 sind kritisch, 55-60 mäßig, 60-70 gut, über 70 sehr gut.

Aktuelle Auszeichnungen:

- ✈ SKYTRAX - Best Airport Staff in Europe, 3 mal in Folge
- ✈ SKYTRAX - 4-Star-Airport
- ✈ ASQ-Gold Award der ACI
- ✈ ACAS Level 3 Zertifizierung
- ✈ Nachhaltigkeitszertifikat der ÖGNI
- ✈ Green Blue Building-Award für nachhaltiges Bauen
- ✈ Zertifikat „Vereinbarung von Beruf und Familie“
- ✈ Beryll-Award
- ✈ Incoming Preis 2018
- ✈ „CEOs des Jahres“ von Deloitte
- ✈ Börsepreis für Small- und Mid-Cap, 2. Platz und 3. Platz
- ✈ Börsepreis für ATX-Unternehmen, 3. Platz
- ✈ Austrian Financial Communications Award

Verbesserter Ausblick auf 2018 – Deutliches Plus bei Ergebnis und Investitionen geplant



Ausblick 2018

Umsatz



> € 760 Mio.

EBITDA



> € 340 Mio.

Konzernergebnis



> € 140 Mio.

Nettoverschuldung



< € 250 Mio.

CAPEX



> € 175 Mio.



SEGMENT- UND VERKEHRSERGEBNISSE 2017



2017 war Rekordjahr für Flughafen-Wien-Gruppe – Auch 2018 wird ein gutes Jahr



- ✈ **Passagierrekord:** 2017 über 30,9 Mio. Passagiere (+6,9%) in Flughafen-Wien-Gruppe
 - 24,4 Mio. Passagiere (+4,5%) am Standort Wien
 - Starkes Passagierwachstum in Malta (+17,5%) und Kosice (+13,8%)
- ✈ **LH-Gruppe, Langstrecke und Low Cost-Sektor** als Wachstumstreiber
- ✈ **Guter Start in 2018:** +9,0% Passagiere im Q1/2018 für Flughafen-Wien-Gruppe – am Standort Wien +6,6%
- ✈ **Verbesserte Prognose für 2018:** Mehr als +7% Passagiere in Flughafen-Wien-Gruppe und mehr als +5% am Standort Wien
- ✈ **Trendumkehr bei Flugbewegungen am Standort Wien:** Rund +5% bei Starts und Landungen erwartet

Auf dem Weg zum 5-Star-Airport: Unsere Zielsetzungen



Verbesserung der Qualität für Passagiere

- ✈ Erweiterung und Verbesserung des Shopping- und Gastronomieangebots
- ✈ Modernes und angenehmes Ambiente in allen Terminalbereichen auf einem gleich hohen Qualitätsniveau
- ✈ Weitere Verbesserung der Barrierefreiheit
- ✈ Schaffung eines terminalübergreifenden Sicherheitsbereiches: Passagiere können sich nach der Sicherheitskontrolle in allen Terminalbereichen frei bewegen



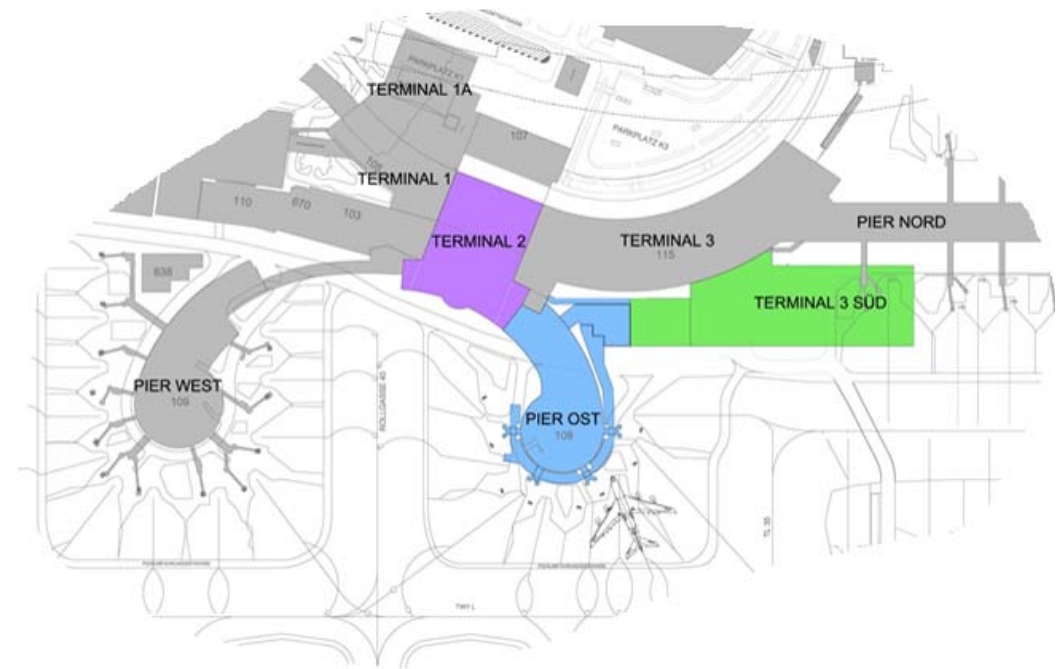
Übersicht Terminalentwicklung



Projektabschluss in 2023

Absoluter Kostendeckel für alle Projekte bei maximal € 500 Mio.

- ✈ Sanierung Terminal 2
 - Schaffung einer zentralen Sicherheitskontrolle und Erweiterung der Gepäckausgabe
- ✈ Sanierung Pier Ost
 - Schaffung von Großraumgates und 3-Brücken Position für A380
- ✈ Terminal 3 Süd
 - Neues Gebäude an der Südseite des Terminal 3, angrenzend an Check-in-Bereich
 - Erweiterung der Shopping-, Gastronomie- und Loungeflächen
 - Verbesserung der Transferverbindungen
 - Erhöhter Aufenthaltskomfort und Erweiterung der Warteflächen



Visualisierung Terminal 3 Süd





SEGMENTERGEBNISSE 2017

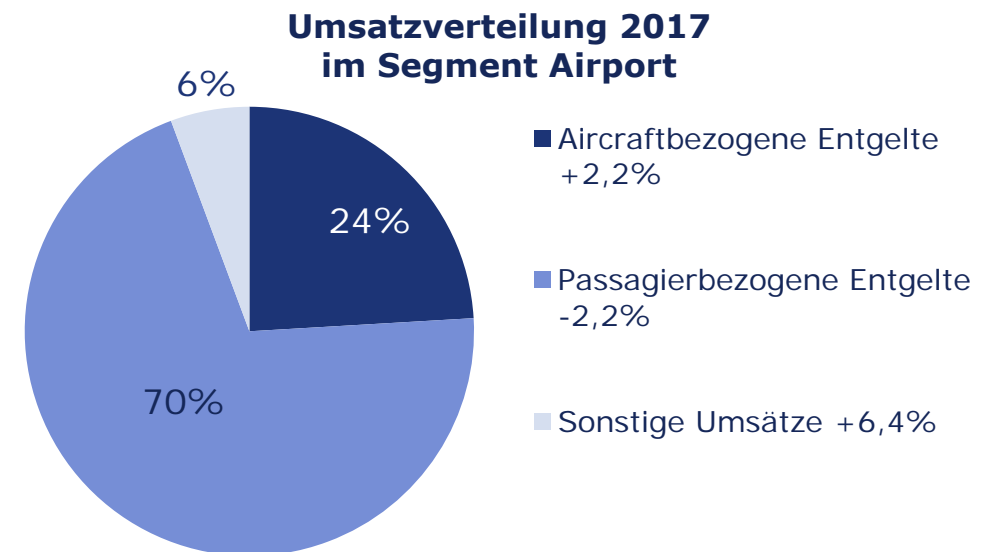


Airport: Passagierrekord trotz Insolvenz der airberlin-Gruppe



- ✈ Passagierrekord am Flughafen Wien mit 24,4 Mio. Passagieren (+4,5%)
- ✈ Insolvenz der airberlin-Gruppe konnte kompensiert werden – Wachstumstreiber war LH-Gruppe mit Austrian Airlines, Eurowings sowie Low Cost Carrier
- ✈ Leichtes Umsatzminus durch kurzfristig höhere Wirkung von Incentives; EBITDA dadurch ebenfalls leicht unter Vorjahr
- ✈ EBIT deutlich gestiegen, v.a. durch den Wegfall des Einmaleffekts der 3. Piste (€ -30,4 Mio. Wertminderung)

in € Mio.	2017	2016	Δ in %
Externe Umsätze	368,2	370,8	-0,7
EBITDA	170,7	172,2	-0,9
EBIT	84,1	52,6	+59,9



Handling & Sicherheitsdienstleistungen: Umsatzplus durch größere Flugzeuge, neue Kunden und mehr Fracht

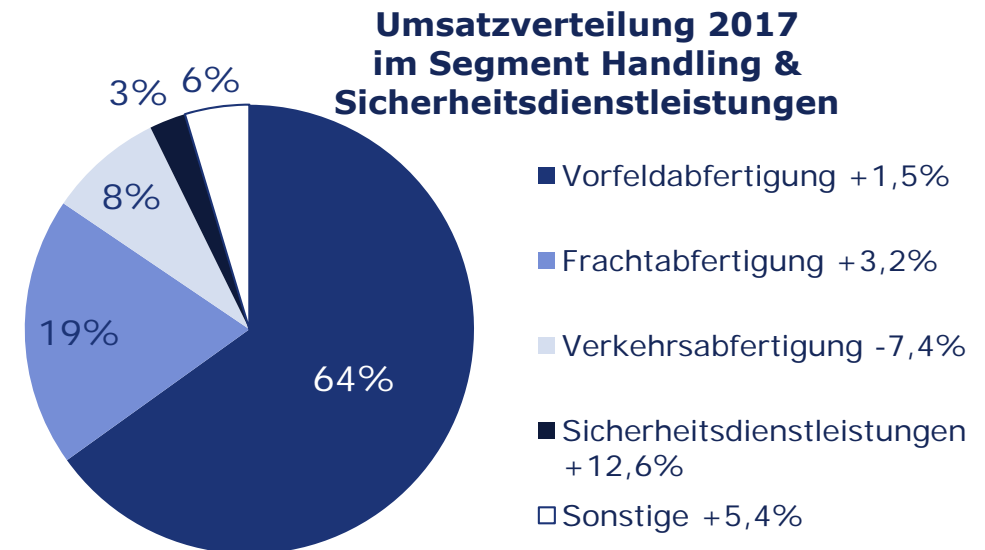


✈ Erlösanstieg durch Einsatz größerer Flugzeuge, Gewinnung neuer Kunden, mehr Fracht, wie auch durch den kälteren Winter (Enteisungserlöse)

in € Mio.	2017	2016	Δ in %
Externe Umsätze	160,7	158,4	+1,4
EBITDA	15,0	21,4	-29,9
EBIT	9,3	15,9	-41,5

✈ Handling-Marktanteil konstant (87,0% in 2017 vs. 87,6% in 2016)

✈ Handling-Verträge mit Austrian Airlines, Lufthansa und SWISS langfristig verlängert



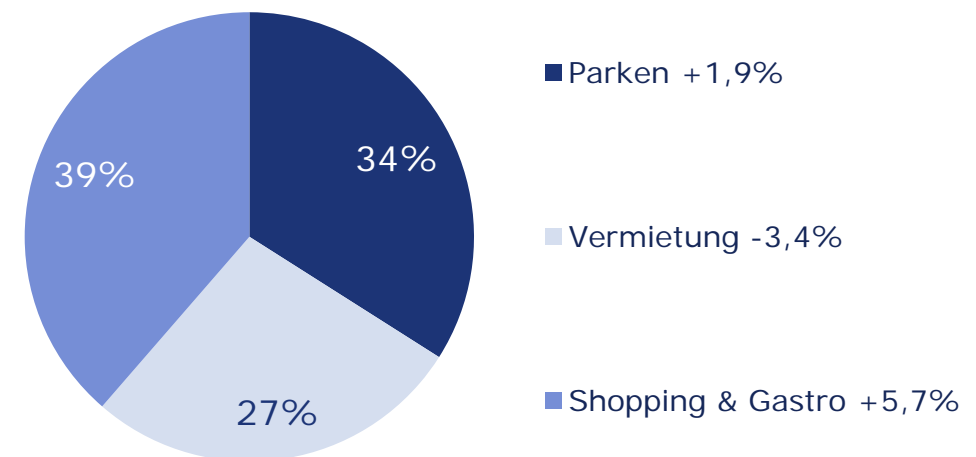
Retail & Properties: Starkes Wachstum bei Gastronomie, Erholung bei Shopping



- ✈ Leichte Verbesserung bei Erlösen pro Passagier (Erholung bei kaufkräftigen Passagiergruppen): PRR bei € 2,01 (2016: € 1,98)
- ✈ Starkes Plus bei Gastronomie-Erlösen (+11,2%) und Retail-Erlösen (+3,9%)
- ✈ Rückgang bei Vermietung um € 1,2 Mio. u.a. aufgrund von Wegfall eines positiven Einmaleffekts im Vorjahr
- ✈ Plus bei Parkerträgen trotz Druck durch Modalsplit – Fokus auf neue Produkte und Vermarktung
- ✈ Während das EBITDA sich positiv entwickelte, fiel das EBIT unter Vorjahresniveau: in 2016 wirkte die Wertaufholung für ein Officegebäude (€ 10,1 Mio.) positiv – in 2017 wurden Wertminderungen für Cargo-Gebäude (€ -1,5 Mio.) gebucht

in € Mio.	2017	2016	Δ in %
Externe Umsätze	126,2	123,9	+1,8
EBITDA	73,3	69,5	+5,4
EBIT	53,5	61,8	-13,5

Umsatzverteilung 2017 im Segment Retail & Properties



Neues Shopping- und Gastronomie-Erlebnis für Passagiere am VIE



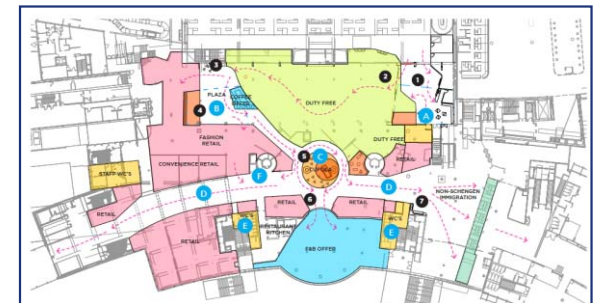
✈ **10 neue Retail- und F&B-Einrichtungen in 2017** – Schwerpunkt auf lokale und internationale Marken

- Jamie's Deli, Jamie's Italian, Leberkäs Pepi, Brezelkönig, dean&david, Beer&Snacks, Brezel Meister
- Capi, Convenience Partner

✈ **Jamie Oliver-Bar eröffnete in April 2018** – Jamie's Italian und Jamie's Deli bereits in Betrieb – neues und hochwertiges Kulinarik-Erlebnis im Terminal 3

✈ **Bis Mai 2019: Modernisierung der Plaza** hinter Terminal 2: Neuer Multibrand-Store auf 750 m²

- Investition von € 3 Mio., erwartete Umsatzsteigerung: rd. € 1 Mio./Jahr



Malta: Ergebnisanstieg durch starkes Passagierwachstum



- ✈ Neuer Rekord in 2017: über 6 Mio. Passagiere, +17,5% Passagierwachstum
- ✈ Deutliche Umsatzsteigerung spiegelt Verkehrsentwicklung wider: Airport- und Retail & Properties Umsätze profitieren vom Passagier-Wachstum
- ✈ Investitionen in den Terminal (z.B. Security, Check-in Counters) machen Malta bereit für weiteres Wachstum
- ✈ Personal und Materialkosten konnten leicht reduziert werden
- ✈ Masterplan genehmigt: Landside-Ausbau der Airport City

in € Mio.	2017	2016	Δ in %
Externe Umsätze	82,4	73,1	+12,7
EBITDA	49,8	38,9	+27,9
EBIT	40,6	30,3	+34,0



Ergebnisse Beteiligungen 2017



Malta Int. Airport

- ✈ Rd. 6,0 Mio. Passagiere (+17,5%)
- ✈ Umsatz: € 82,4 Mio.
- ✈ EBITDA: € 48,6 Mio.
- ✈ EBITDA-Marge: 59,0%
- ✈ Nettoergebnis: € 24,2 Mio.

Airport Kosice

- ✈ Rd. 0,5 Mio. Passagiere (+13,8%)
- ✈ Umsatz: € 11,4 Mio.
- ✈ EBITDA: € 3,1 Mio.
- ✈ EBITDA-Marge: 27,2%
- ✈ Nettoergebnis: € 1,9 Mio.





VERKEHRSERGEBNISSE 2017



Trotz Marktkonsolidierung: 2017 war ein Jahr voller Rekorde für VIE



✈ **Rekordaufkommen bei Passagieren**

- Flughafen Wien-Gruppe mit Passagierplus von 2,0 Mio. (+6,9%) erstmals mit 30,9 Passagieren
- Flughafen Wien mit Passagierplus von 1 Mio. (4,5%) erstmals mit 24,4 Mio. Passagiere (trotz airberlin/NIKI-Krise)

✈ **LH-Gruppe als Wachstumstreiber (+18,8% Passagiere)**

- Über 2,5 Mio. zusätzliche Passagiere hauptsächlich durch Austrian Airlines (+1.398.527 Paxe) und Eurowings¹ (+983.297 Paxe) im Jahr 2017

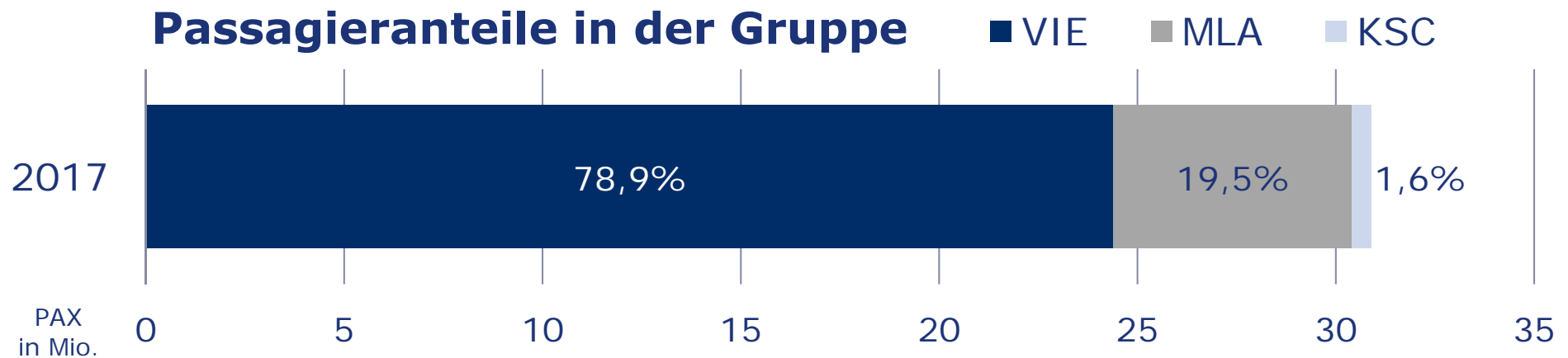
✈ **Erfolgreicher Ausbau des Low Cost-Segments und der Langstrecke als Wachstumsstrategie**

- Low Cost-Segment mit Wachstum von 1,2 Mio. Passagieren (+43,9%)
- Neue Langstreckenverbindungen in 2017: Bangkok, Los Angeles und Mahé

Verkehrsentwicklung 2017 Flughafen-Wien-Gruppe



Passagierentwicklung Gruppe	2017	2016	Δ in %
Flughafen Wien (in Mio.)	24,4	23,4	+4,5
Malta Airport (in Mio.)	6,0	5,1	+17,5
Flughafen Kosice (in Mio.)	0,5	0,4	+13,8
Flughafen Wien und Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)	30,9	28,9	+6,9



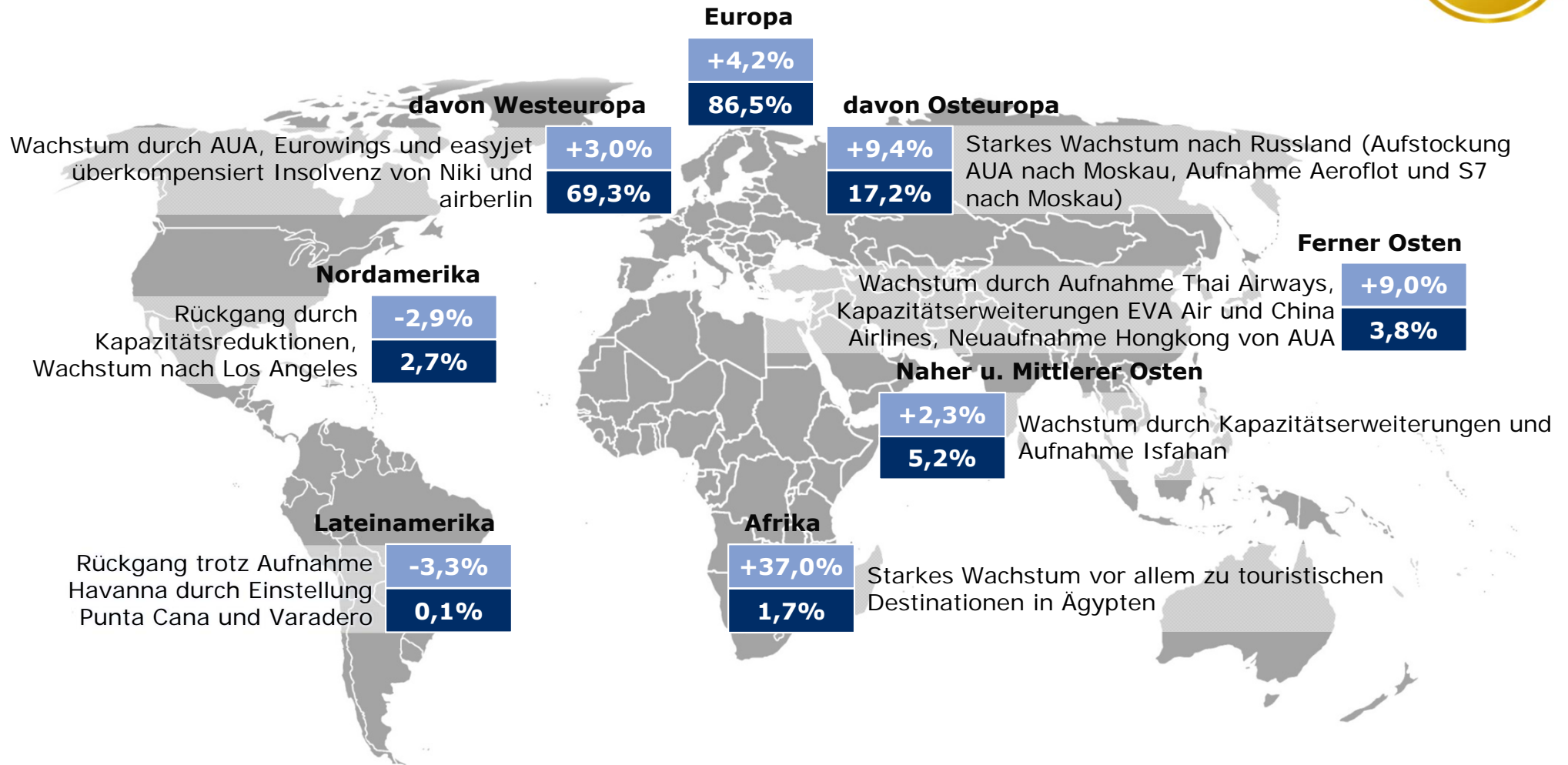
30 Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere.
Aufrollung der Vergleichswerte 2016.

Verkehrsentwicklung 2017 Flughafen Wien AG



Verkehrsentwicklung Wien	2017	2016	Δ in %
Passagiere (in Mio.)	24,4	23,4	+4,5
Lokalpassagiere (in Mio.)	17,8	17,1	+4,5
Transferpassagiere (in Mio.)	6,4	6,2	+4,4
Flugbewegungen (in 1.000)	224,6	226,4	-0,8
MTOW (in Mio. Tonnen)	8,8	8,7	+2,1
Sitze an+ab (in Mio.)	32,8	31,9	+2,6
Sitzladefaktor (in Prozent)	74,8	73,4	+1,3%p.
Fracht inkl. Trucking (in 1.000 Tonnen)	288,0	282,7	+1,9

74 Fluglinien mit 195 Destinationen in 70 Ländern



Passagierwachstum im Vergleich zur Vorjahresperiode
 Passagieranteil

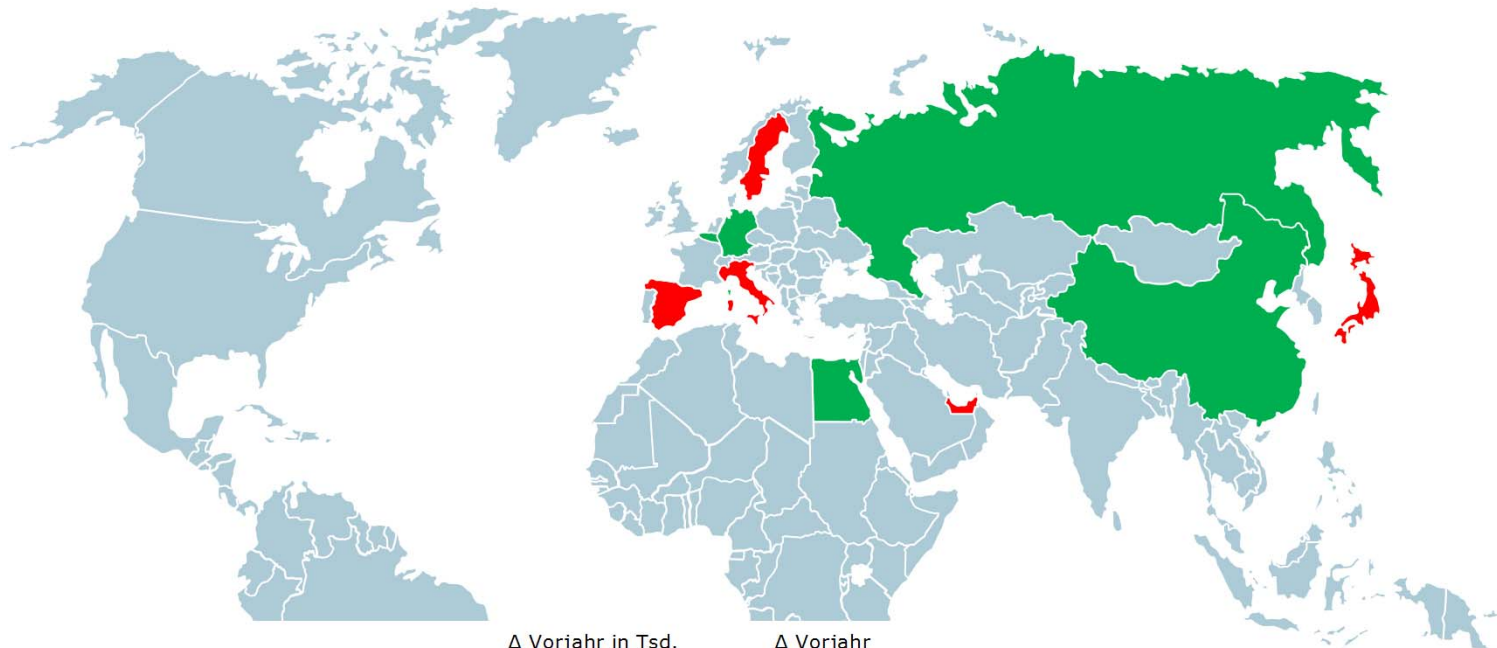
Abgeflogene Passagiere, Entwicklung 2017 im Vergleich zu 2016 bzw. Anteil am Gesamtpassagieraufkommen 2017

Länderhighlights 2017

Passagiere gesamt, Veränderung gegenüber Vorjahr



TOP 5 Länder Wachstum & Rückgang



	Δ Vorjahr in Tsd.	Δ Vorjahr
Spanien	-96	-7,1%
Japan	-96	-100,0%
Italien	-48	-4,1%
Schweden	-23	-7,9%
Ver. Arab. Emirate	-21	-4,2%
Deutschland	+245	+5,0%
Russische Union	+165	+30,7%
China inkl. Hongkong	+122	+47,1%
Ägypten	+73	+40,2%
Belgien	+73	+18,3%

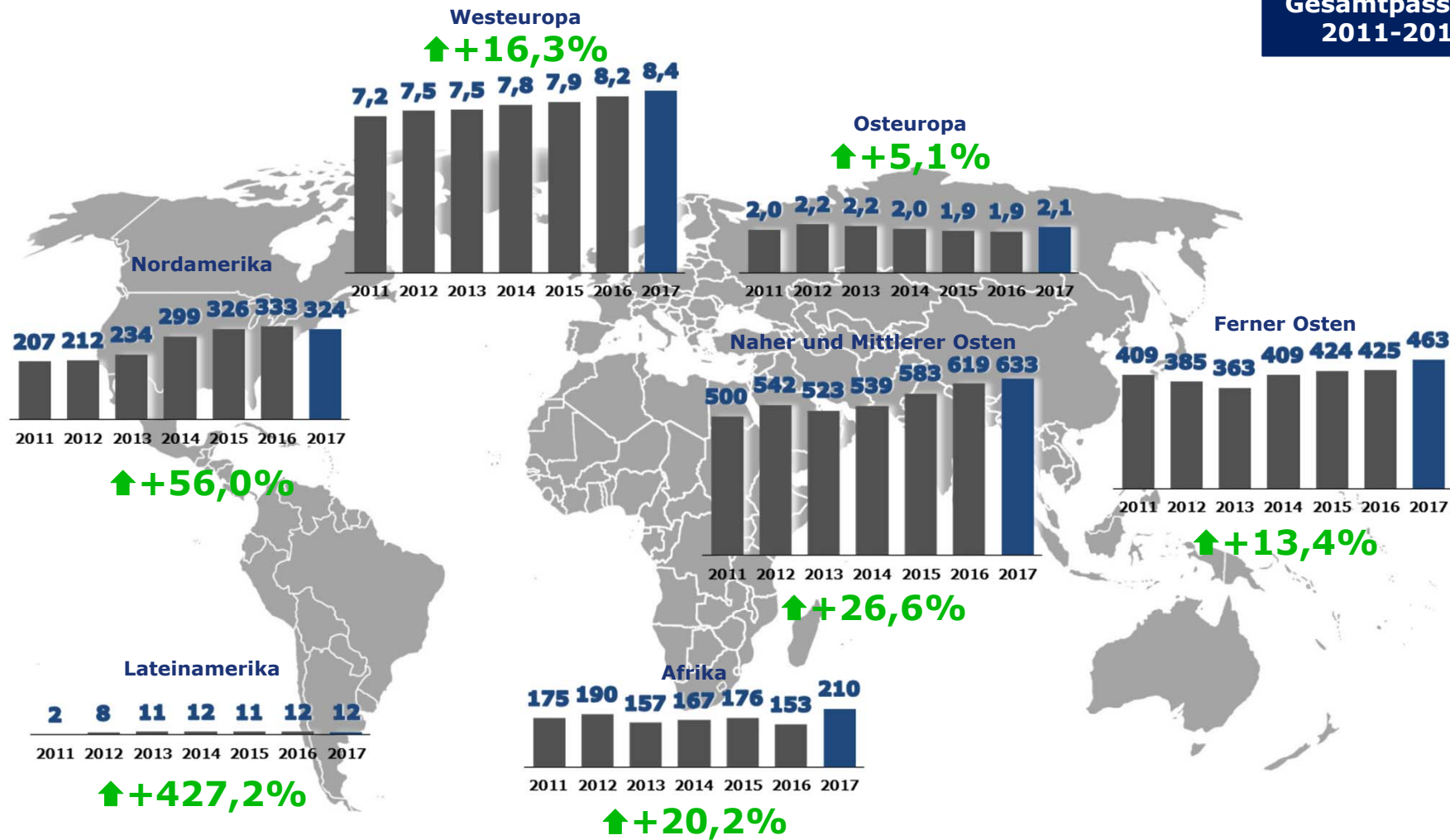
Top 5-Länder 2017:

- ✈ Deutschland: 5.170.620 Passagiere (21,2%)
- ✈ Schweiz: 1.431.238 Passagiere (5,9%)
- ✈ UK: 1.424.155 Passagiere (5,8%)
- ✈ Frankreich: 1.151.226 Passagiere (4,7%)
- ✈ Niederlande: 838.669 Passagiere (3,4%)

Ausbau der Langstrecke als strategisches Ziel: Seit 2011 starke Passagierzuwächse



**Gesamtpassagierzuwachs
2011-2017: +15,6%**



Abgeflogene Passagiere, Werte Europa in Mio., Restliche Regionen in Tsd.

Anteile der Linienfluggesellschaften



2017	Anteil in %	Passagiere	PAX Δ% zu 2016
1. Austrian	48,4	11.801.152	+13,4
2. Eurowings & Germanwings	9,3	2.258.414	+77,1
3. Lufthansa	3,7	905.232	+0,2
4. easyJet Gruppe ¹	3,3	810.370	+28,9
5. airberlin	3,3	807.892	-43,9
6. NIKI	2,5	621.202	-71,2
7. Turkish Airlines	2,1	500.238	+4,8
8. British Airways	1,9	463.743	-8,0
9. Emirates	1,9	462.539	+10,1
10. SWISS	1,9	462.297	+19,6
11. KLM Royal Dutch Airlines	1,6	383.797	+10,2
12. Aeroflot	1,3	324.067	+17,3
13. Air France	1,2	289.689	+6,8
14. Vueling Airlines	1,0	251.195	+9,1
15. Iberia	0,9	214.868	+5,4
sonstige	15,7	3.836.110	+12,0
Summe	100,0	24.392.805	+4,5
davon Lufthansa Gruppe ²	64,1	15.631.457	+18,8
davon airberlin & NIKI	5,9	1.429.094	-60,3
davon Low-Cost Carrier	16,4	4.004.051	+43,9

1) easyJet Gruppe: easyJet und easyJet Switzerland

2) Lufthansa Gruppe: Austrian Airlines, Lufthansa, Germanwings, Eurowings, SWISS, Brussels Airlines

Wachstumsimpulse in 2018



Flughafen Wien Gruppe:

- ✈ Prognose für Malta International Airport: 7%-9% Passagierplus
- ✈ 16 neue Verbindungen im Sommerflugplan 2018

Flughafen Wien:

- ✈ Passagierwachstum 2017 setzt sich 2018 unverändert fort
- ✈ Low Cost Carrier Anteil steigt auf über 21% (2017: 16,4%)
 - Wachstum bei easyJet, Start Basis von Wizz Air, Reduktion der Flugabgabe ist positiver Standortfaktor
- ✈ Lufthansa Group Anteil steigt auf über 65% (2017: 64,1%)
 - Wachstum bei Austrian Airlines und Eurowings
- ✈ Starkes Wachstum Interkontinental, vor allem in den Fernen Osten (mehr als 30%), Passagieranteil steigt auf mehr als 14% (2017: 13,5%)



VERKEHRSERGEBNISSE JÄNNER-MÄRZ 2018



Verkehrsentwicklung 1-3/2018

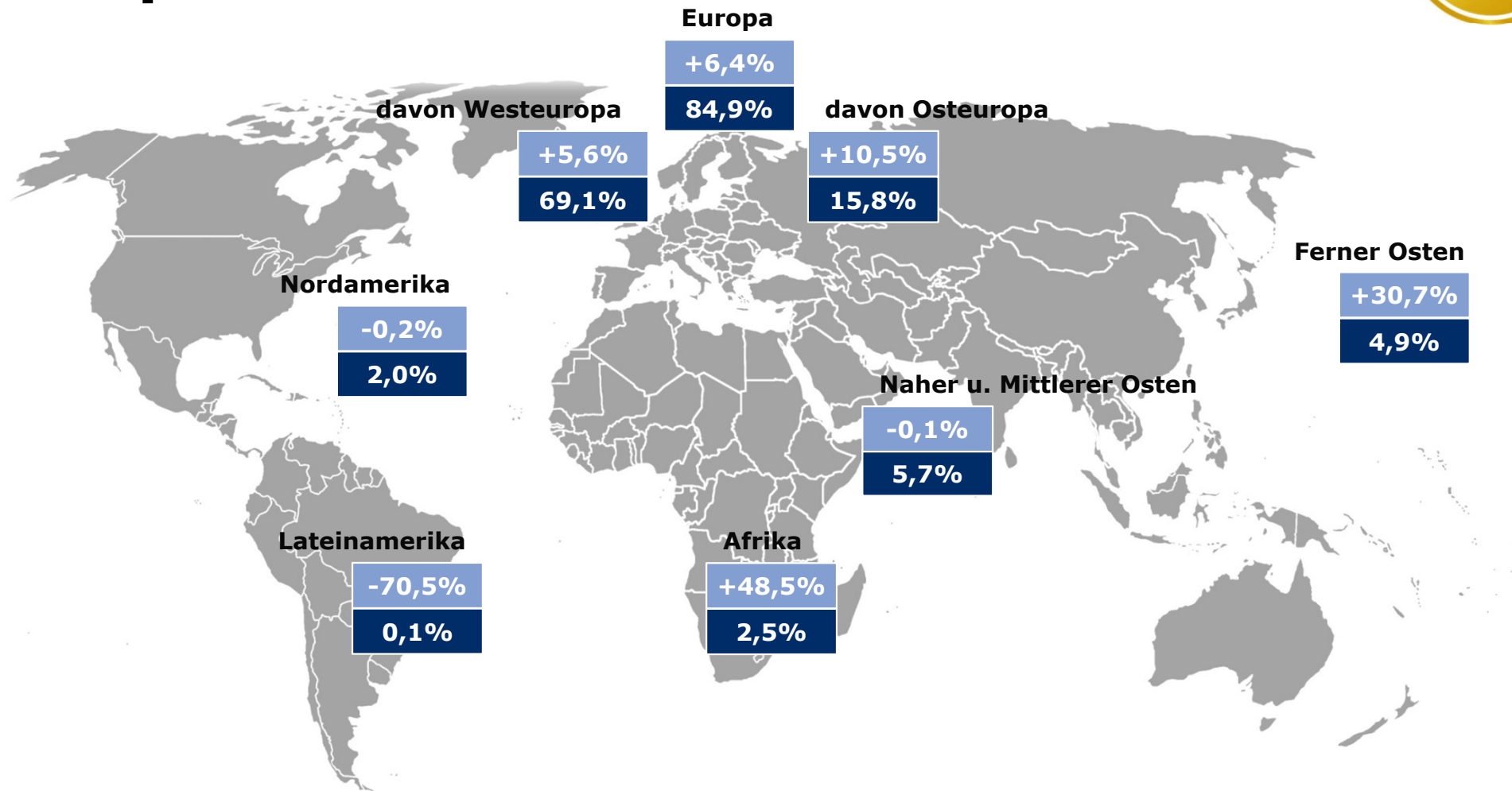
Flughafen-Wien-Gruppe



Passagierentwicklung Gruppe	1-3/2018	1-3/2017	Δ in %
Flughafen Wien (in Mio.)	4,86	4,56	+6,6
Malta Airport (in Mio.)	1,17	0,98	+19,4
Flughafen Kosice (in Mio.)	0,09	0,08	+19,9
Flughafen Wien und Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)	6,13	5,62	+9,0

Verkehrsentwicklung Wien	1-3/2018	1-3/2017	Δ in %
Passagiere (in Mio.)	4,86	4,56	+6,6
Lokalpassagiere (in Mio.)	3,70	3,46	+6,8
Transferpassagiere (in Mio.)	1,14	1,07	+6,6
Flugbewegungen (in 1.000)	48,67	47,86	+1,7
MTOW (in Mio. Tonnen)	1,94	1,89	+2,5
Sitzladefaktor (in Prozent)	70,0	66,7	+3,2%p
Fracht inkl. Trucking (in 1.000 Tonnen)	68,11	65,44	+4,1

Positive Entwicklung – insbesondere in Europa und im fernen Osten



Passagierwachstum im Vergleich zur Vorjahresperiode
 Passagieranteil

Abgeflogene Passagiere, Entwicklung Q1/2018 im Vergleich zu Q1/2017 bzw. Anteil am Gesamtpassagieraufkommen Q1/2018

Anteile der Linienfluggesellschaften



Q1/2018	Anteil in %	Passagiere	PAX Δ% zu Q1/2017
1. Austrian	45,4	2.209.600	+14,3
2. Eurowings & Germanwings	10,7	519.540	+44,6
3. easyJet Gruppe ¹	4,8	235.799	+41,6
4. Lufthansa	4,5	216.699	+0,7
5. Emirates	2,5	120.377	-2,5
6. Turkish Airlines	2,4	118.137	+24,5
7. SWISS	2,3	112.727	+8,2
8. British Airways	2,3	111.845	+9,3
9. KLM Royal Dutch Airlines	1,6	80.129	+4,1
10. Aeroflot	1,5	75.052	+7,9
11. Air France	1,5	70.657	+6,2
12. Vueling Airlines	1,4	66.375	+50,3
13. Iberia	1,3	61.120	+28,1
14. Qatar Airways	1,2	57.085	+45,5
15. TAP Portugal	1,0	47.321	+40,1
sonstige	15,7	761.714	-29,9
Summe	100,0	4.864.177	+6,6
davon Lufthansa Gruppe ²	63,8	3.104.073	+17,0
davon Low-Cost Carrier	19,6	953.275	+37,4

Highlights 2018



17 neue Destinationen

- davon 3 neue Langstreckendestinationen
- davon 7 neue Osteuropadestinationen

Langstrecke



Neu: Kapstadt, Tokio



Neu: 3x pro Woche Direktflug nach Taipei



Täglich nach Addis Abeba ab 01.06. (+3 FQ)



Aufstockung nach Bangkok (+1 auf 5 FQ)



Aufstockung nach Delhi ab 7. Mai
(+1 auf 4 Frequenzen)



Neu: Shenzhen 2x pro Woche ab 20. Okt.



Aufstockung nach Taipei (+1 auf 5 FQ)

Weitere Highlights 2018 & erste News 2019

Neue Basis Wizz Air und Laudamotion



Neu 2018 – 3 Flugzeuge stationiert

Bari, Bergen, Billund, Charkiw, Cluj, Danzig, Dortmund, Eindhoven, Kutaissi, Larnaca, Malaga, Malta, Niš, Ohrid, Rom, Tel Aviv, Teneriffa, Thessaloniki, Tuzla, Valencia, Varna

Neu 2019 – 5 Flugzeuge stationiert

Catania, Lissabon, Madrid, Mailand MXP, Malmö, Nizza, Reykjavik, Stockholm NYO



**Neu 2018 – bis zu 7 Flugzeuge stationiert
Brindisi, Chania, Ibiza, Kalamata, Malaga, Palma, Paphos, Pisa, Santorin**



Neu: Calvi, Catania, Heraklion, Korfu, Kos, Larnaca, Rhodos, Teneriffa



Neu: Basel, Berlin TXL, Mailand MXP



Neu: Bilbao



Neu: Palma de Mallorca

Verbesserte Verkehrsprognose für 2018



Flughafen-Wien-Gruppe:



Flughafen Wien AG:



- ✈ **Low Cost Carrier-Anteil steigt weiter:**
Wachstum bei easyJet, Start Basis von Wizz Air
- ✈ **Lufthansa Group Anteil steigt voraussichtlich auf über 65%:**
Wachstum bei Austrian Airlines und Eurowings
- ✈ **Starkes Wachstum Interkontinental:**
Vor allem in den Fernen Osten (mehr als 30%), Passagieranteil steigt auf mehr als 14%
- ✈ **Trendumkehr bei Starts und Landungen:** +5% bei Flugbewegungen am VIE

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

